

## Auch in Krisenzeiten bieten Aktien Chancen

**Dirk Stöwer**  
München

**T**urbulente wirtschaftliche Zeiten machen vielen Unternehmen zu schaffen. Doch längst nicht allen. Insbesondere in stark fragmentierten Branchen gelingt es wettbewerbsstarken Unternehmen immer wieder, Marktanteile von Mitbewerbern zu erobern. Voraussetzungen dafür sind unter anderem gute Mitarbeiter, innovative Produkte und ein starker Vertrieb.

Solche Situationen bieten Anlegern in vielen Fällen gute Chancen.

Viele Pluspunkte bietet zum Beispiel die finnische Brauerei Olvi, die mit Mischgetränken auf den Märkten im Baltikum und in Weißrussland stark ist. Auch Virbac, ein französischer Hersteller von Tierarzneien, glänzt seit Jahren mit hohen Umsatz- und Ertragszuwächsen. Neben hausgemachten Wettbewerbsvorteilen können aber auch generelle Trends in Stagnationsphasen für Impulse sorgen.

Vom Thema Energieeffizienz profitiert zum Beispiel der schwäbische Hersteller von Wärmedämmsystemen Sto. Und im angesagten Bereich der Outdoorbekleidung hat sich das schwedische Unternehmen Fenix Outdoor erfolgreich platziert, bekannt durch die Marke Fjällräven.

Hartnäckige Finanzkrisen sind also für Anleger kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken oder ihr Geld unter das Kopfkissen zu legen. Zudem bieten Krisen auch im-

mer wieder die Chance für den Erwerb einträglicher Aktien oder erfolgreicher Fonds zu günstigen Kursen. Insbesondere in Ländern wie Spanien, Italien oder Frankreich findet man derzeit noch zahlreiche attraktive Unternehmen mit günstigen Bewertungen. Europäische Aktienfonds sollten unter diesem Gesichtspunkt für Anleger erste Wahl sein.

**Dirk Stöwer** ist Fondsmanager des Nestor Europa.